

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Oldenburgische Volkszeitung  
1919**

16 (21.1.1919)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-82371](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-82371)





Ant Wilschhausen.
Wilschhausen 509 165 679
Land 134 285 187
Großmieten 100 678 666
Döllinen 73 620 584
Hünthorn 5 112 229
821 1288 1835

Im Herzogtum Oldenburg
find bisher folgende Teilergebnisse. (Es fehlen von den Wählern noch völlig Amt Dalmehorst und Amt Oldenburg, ferner noch einige münsterländische Gemeinden.

Aus dem Stimmkreis Osnabrück und Lingen-Meypen.
find folgende Teilergebnisse gemeldet:
Ergebnisse aus dem Kreis Lingen

Table with 4 columns: Kreis, Stimmen, Stimmen, Stimmen, Stimmen.
List includes: Lingen, Meppen, Hünthorn, Dalmehorst, etc.

Table with 4 columns: Kreis, Stimmen, Stimmen, Stimmen, Stimmen.
List includes: Meppen Kreis, Lingen Kreis, Burg Kreis, etc.

Letzte Teilergebnisse aus unserem Wahlkreise.

Table with 4 columns: Ort, Stimmen, Stimmen, Stimmen, Stimmen.
List includes: Osnabrück-Stadt, Bentheim, etc.

Reisegewirtschaftsstelle für das Amt Wedsta.

Wedsta, den 20. Januar 1919.
Bekanntmachung.
Der Preis des in den Karbidveranstaltungen in nächster Zeit zur Ausgabe gelangenden Karbids beträgt für das Pfund 1,05 Mk. statt bisher 0,80 Mk.

Bekanntmachung.

Die Fleischfabrik J. O. Grotzsch, Bremen, hat Bestehende darüber geführt, daß die von Viehhältern des Amtes Wedsta telefonisch angemeldeten Kadaver oft bereits vergraben seien, wenn das Futtermittel keine, um den Kadaver abzuholen. Als Entschädigung wird meistens angeboten, daß die Kadaver bereits selbst wegragen angeordnet, aber nicht abgeholt seien. Diese Entschädigung kann jetzt nicht mehr zu treffend sein. Seit dem 1. November 1918 hat die Firma Grotzsch die Filiale Essen i. O. in eigene Verwaltung genommen, nachdem sie den früheren Verwalter entlassen hat. Die Abholung geschieht jetzt prompt in den vorgeschriebenen Abholungsfristen.

Mobil- u. Grundst.-Verkauf.

Der Viehwirtschaftler Ant. Fortmann zu Wedsta läßt am Montag, dem 25. Januar, nachmittags 2 Uhr öffentlich meistbietend verkaufen:
1 eigene Urkunde, 1 eigenen Koffer, 1 Kommode, 3 Tische, Weststühle, Bett, Stühle, Sessel, kleineres Futtertrog, 2 Schraubstühle, 1 Speersporn, 1 Wanduhr (Alteuropäer), mehrere gute Vorderlader, 1 Hirschhorn, 1 Blechtopf, Porzellan (Zeller, Kaffeezucker, etc.), Werkzeuge, als: Gewindebohrer, Jaugen, etc.
Nach dem Verkauf gegen 5 Uhr etwa gelangen die zu Nr. 80 verzeichneten Grundstücke, als:
1. 2 Parz. 200, Kirchstr., Haus, Hof, gr. 1 ar 46 qm Wohnhaus
2. 701/189 h. d. Schloffe, Hof, 1 81
3. 515/189 h. d. Kirchstr., 10 12
4. 421/22, Küsteltamp, Acker, 20 24
5. 192, die Wärsch, Wieje, 27 05
6. 1226/555, Wechtaer Moor, unult, b. Fuchsberge, 70 78
Inflammen i. ha 27 ar 46 qm
bietet zum Verkauf. Bei annehmbarem Gebote kann der Verkauf sofort erfolgen.
Käufer ladet freundlichst ein
Serrn. Bröring, amtl. Aukt.
Wedsta, 1919 Januar 19.

Der gestrige Wahltag ist nach den bisher vorliegenden Nachrichten ruhig verlaufen. Von Düsseldorf, wo bisher die Spartakisten herrschten, liegt allerdings keine Nachricht vor, aber da sie Freiheit der Wahl proklamiert hatten, ist vielleicht auch dort die Ruhe nicht gestört worden. Über den Ausfall der Wahl läßt sich noch kein bestimmtes Urteil fällen, da die bisher vorliegenden Wahlergebnisse meist nur große Städte betreffen. Einige Ergebnisse lassen die Annahme zu, daß das Zentrum nicht schlecht bei der Wahl abgeschnitten hat. Die Ergebnisse unseres Wahlkreises sind auch noch nicht vollständig, manche Gemeinden, die bisher für das Zentrum eintraten, fehlen noch vollständig. Im Münsterlande fehlen noch die Gemeinden Essen 2 (Vevers), Linder und Martshausen. Ein abschließendes Urteil ist deshalb auch hier nicht möglich. Das können wir aber schon sagen, daß die Beteiligung an der Wahl im Münsterlande so stark gewesen ist, wie wohl noch nie zuvor. In einzelnen Gemeinden wählten sogar bis 100 Prozent. Die Zentrumsabwärtigkeit hat also in unserem Bezirke voll ihre Pflicht getan.

Neueste Nachrichten.

Markhausen, 20 Jan. (Drabst.) Wahl-ergebnis: V. u. l. 439, Lanzen 2.
Friedenshofe, 20 Jan. (Drabst.) Gesamt-ergebnis im Amte: V. u. l. 5439, Streifen-148, Lanzen 491, Tergau 12, Vesper 805, Ruit 33.
II. Berlin, 20. Jan. (Drabst.) Über das Ergebnis der Nationalwahlen liegen bis zur Stunde endgültige Ergebnisse noch nicht vor. Inzwischen bestreht man den am nächsten Stellen eingetroffenen Meldungen kein Zweifel, daß die Wehrheitssozialisten einen großen Wahlsieg errungen haben und die stärkste Partei sein werden, wie sie es im bisherigen Reichstag auch schon waren. Nach den bisherigen Wahlsiegern verteilen sich die Stimmen auf die Parteien: Wehrheitssozialisten 2 603 432, Unabh. Sez. 400 187, Deutsch-Demokr. 1 334 041, Zentrum 1 110 137, deutsche Volkspartei 266 157, Konjervative 467 367.
II. Berlin, 20. Jan. (Drabst.) Nach den bisherigen Zählungen wurden im Stadtbezirk Berlin 419 218 Stimmen abgegeben. Davon entfallen auf die Demokraten 63 188, Wehrheitssozialisten 153 101, Unabh. Sez. 103 295, deutsche Volkspartei 17 852, Deutsch-nationale Volkspartei 62 421, Zentrum 17 581. Danach sind gewählt: 5 Wehrheitssozialisten, 4 Unabhängige, 2 Demokraten. Die Listen der deutschen Volkspartei, der Deutsch-nationalen Volkspartei und des Zentrums sind verbunden. Da insgesamt auf sie 94 862 Stimmen entfallen, so erhalten die Parteien insgesamt drei Mandate, die sie im Verhältnis unter sich verteilen.

Bildung einer Provinzialversammlung in Ostpreußen.

Verlin, 20. Jan. (Drabst.) Die Regierung hat angedacht der bevorstehenden Verhältnisse in Ostpreußen eine Verordnungs-erlassen wegen Errichtung einer vorläufigen Provinzialversammlung. Mitglieder der Provinzialversammlung sind die in Ostpreußen gegenwärtigen Mitglieder der deutschen Nationalversammlung und der preussischen Landesversammlung.

Liebsteht wirklich auf der Flucht erschossen.

Verlin, 20. Jan. (Drabst.) Die Obduktion der Leiche Dr. Liebstehts, die heute im Leichenhaus vorgenommen wurde, hat nach dem Untersuchungsbericht der Richter den Verdacht ergeben, daß der Tote von hinten und durch Fernschuß erschossen worden ist.

Uebergriffe der Tschecho-Slowaken.

Troppau, 20. Jan. (Drabst.) Die rein deutsche Stadt Jauernik in Schlesien ist von den Tschecho-Slowaken besetzt worden.

Eröffnung des internationalen Sozialistenkongresses am 27. Januar.

Bern, 20. Jan. (Drabst.) Die Schw. Tel.-Agentur erfährt, daß der internationale Sozialistenkongress am 27. Januar im Volkslande in Bern stattfinden wird.

England richtet seine Seeherrschaft wieder ein.

WTR. London, 20. Jan. (Drabst.) Sunday Expr. Die britische Regierung beschäftigt, das britische Mittelmeerrecht wieder einzurichten. Die britischen Seestreitkräfte sollen in diesen Gewässern hauptsächlich in besonderer Stärke vorfahren sein. Die Basis des Geschwaders wird Malta sein.

Rücktransport der amerikanischen Truppen.

Washington, 20. Jan. (Drabst.) General March erklärte gegenüber amerikanischen Zeitungsvertretern, die in Frankreich und im besetzten Gebiet befindlichen Truppen würden auf die notwendige Mindestzahl herabgesetzt werden.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Thilo. Wedsta. Druck und Verlag: Wedstaer Druckerei und Verlag, G. m. b. H. (A. Sommerfeld, Verleger), Wedsta.

Pferde-Versteigerung. Kriegsanleihe.

Beim Pferdeverkauf am 23./12. 1918 ist Kriegsanleihe über 200 Mk. Nr. 5 168 492 in Zahlung gegeben. Die dazu abgegebenen Zinscheine tragen die Nr. 5 168 493. Unanständig der Zinscheine bei der Kassenveränderung 1/65 Wedsta, Münsterländer Hof.

Holz-Verkauf in Ellenstedt.

Am Samstag, dem 25. Jan. 1919, mittags pünktlich 1 Uhr beginnend, läßt Wm. Jeller S. Meyer in Ellenstedt auf Meyers Holz beim Herrenholze öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen:
55 Nummern Fichten, leichte Balken, Sparren, Latten,
80 Nummern dieses Birkenholz, für Holzschuhmacher und Brennholz,
20 Nummern Reisig,
35 Eichen auf dem Stamm,
Baupolz, Einfriedigungspfähle, Lohholz,
mehrere hundert Einfriedigungspfähle (Eiche und Lärche).
Käufer versammeln sich beim Eingange zu Meyers Holze.

Vechna. B. Menke. Holz-Verkauf.

Am Mittwoch, dem 23. Januar, mittags 12 Uhr, läßt die evangelische Pfarre zu Goldenstedt in ihrem Fahrtenamp in der Goldenstedter Weide ca. 220 Hauen Fuhren, zu Nadel- und Brennholz passend, öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen. Goldenstedt. D. Scheele.



Abholung! Für Schlacht-Pferde zahlt die

Notzahnerei Heine. Gerriben, Osnabrück, Buerchstr. 91 die höchsten Tagespreise. Bei Notzahnungen schnellste Erledigung. Zahle für Vermittlung hohe Provision. Ferruss 715 bei G. m. b. H. Otto Wiedels, Buerchstr. 77.

Geige preiswert abzugeben. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Bl.

Achtung! Zahle für Kaninchen . . . 2.50 Mk., Hühner . . . 4.00 Mk., Enten . . . 4.50 Mk., pro Pfd. Lebendgewicht. Frz. Suerdick, Wedsta.



Vechna Münsterstr. 4 Reparatur-Werkstatt für Fahrräder aller Art.

Wedstaer Druckerei u. Verlag, G. m. b. H., Wedsta

Empfehlenswerte Schriften aus unserem Verlage:
Oldenb. Kriegs- u. Heimatsbuch. Von Dr. W. Rohnen. 161 Seiten. Mit Illustrationen. 3. Tausend. Ermäßigter Pr. 1.20.

Dreizehn Sagen aus der Gemeinde Bischof.

Von Armin Reinle. 2. Tausend der „Dreizehn Sagen aus der Gem. Bischof.“ Preis 40 Pfg. ohne Porto. Inhalt: Der Pfarrer - Der Schach - Bischofs Braut und Verräther - Jan von Döllen - Das Gengengericht - Der rufende Keel - Der arische Mann - Das zweite Gesicht - Die Leide - Der Wiedergänger - Der Totenraber - Die frommen Dienen - Die Wundersen.

Vater unser.

Zeitgeschichte von H. Theering, 16 Seiten Oktav. Preis 50 Pfg. Der Dichter hat in dieser Schöpfung in sprachlich vollendeter Form ein Werk geschaffen, das jedes Gemüt erheben und beglücken muß. In großem Gedichte behandelt er die Zeitereignisse im Lichte der göttlichen Wahrheit. Poesisch, fesselndem Spruch der Dichter von Anfang bis zu Ende zu dem unter der Zeit unzerstörte Tage gezeugten Menschen.

Die Kräfte unserer Zeit.

Allegorische Dichtung von H. Theering, 16 Seiten Oktavformat. Preis 50 Pfg. Die „Kraft. Vollzüge. freiheit.“ Was Allegorien, die freilich gerade für den Dichter immer nur dürftige Ausflüchte bleiben, Poetisches zu leisten vermögen, leidet der in dem zweiten Teile dargestellt. Kräftebund von Religion, Idealismus, Wissenschaft, Heidentum, Dyrismus, Ueberbau und Technik in materialistischen Offenbarungen gegenüber dem Dichter, dem Einzelnen und dem deutschen Genius. Gediegene Bildung, geläufiges Verstandes des Stimmgebenden, reines, klassisches Genie des Stimmgebenden, das Formgemäß hält in einem oft reichenden Schreiber seine geistigen, abstrakten Vorstellungen.

Wiederborn für das Münsterland.

Herausgegeben von Joh. Wannen. 2. Auflage. 161 Weller, Vaterlands-, Wärsch- und Stammlieder. Preis 30 Pfg., Zuercherbuch 10 Pfg.

Zahn-Institut Kugler, Quakenbrück, jetz. Leiter B. Trentmann.

Täglich Sprechstunden: 8-11, 1/2-6 Uhr. Fernruf 220.

Geschäftsstelle Bohne. Heirat.

Mittl. Beamter, pensionsberechtigt, 42 Jahre, große Erbh., 30 000 Mk. Vermögen, sucht die Bekannte, sucht die Bekannte, Dame, Geseh. Angebote mit Angabe der Verhältnisse, möglichst mit Bild, unter A. M. 38 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Erste Strumpf-Reparatur-Anstalt hier am Plage.

Geschw. Hegeler, Oldenburg, Blumenstraße 56. Schnellste Bedienung. Sorgfältigste Materialauswahl.

25 000 Mark

als erste Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler anzuhängen gesucht. Anmeldungen bald erbeten. Essen. B. Dietmann, amtl. Aukt.

Karbid

abgegeben ohne Karten. B. Menke, Südseite bei Damme. Suche 4-5 Schesself. Ackerland

Wiedergeburt

zu höchsten Nachfragen B. Weichsinnahweis Wedsta, Burgstr. 4. Ein Wiederbelebender sucht blauen Kofsch, Stedrißen- und Kuntel-Samen. Offerten unter Nr. 65 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Ziege

Zu verkaufen 1 miltgebende Ziege. Heine. Meyer, Bischof.

### Aufruf!

**Handwerker! Industrielle! Kaufleute!**

Die Wahlen zum Landtag werden demnächst ausgeschrieben!

Geht hinein in parteipolitische Vereine! Wirkt als deren Mitglieder bei den Parteiarbeiten mit, damit aus Eueren Kreisen Kandidaten genommen und an aus-sichtsreichem Platze aufgestellt werden.

**Politik ist eure Pflicht!**

Nur wenn Ihr sie erfüllt, ist Aussicht, daß Erwerbstätige in die gesetzgebenden Versammlungen gewählt werden.

Nur auf diesem Wege erreichen wir dieses für den Bestand und die Dauer unserer täglichen Berufsarbeit so un-gewöhnlich wichtige Ziel — nur durch solche praktische Betätigung

**in den politischen Vereinen, nicht allein in Eueren Berufsorganisationen.**

**Gewerbe- und Handelsverein von 1840.**  
 Marz tom Dieb Karl Willers  
 Vorstehender Stell. Vorstehender  
 Rechtsanwält Schiff  
 Schriftführer

Heinrich Ellers, Wilhelm Haslo  
 Kasseführer Beisitzer.

**Holdorf. Holdorf.**

Rehme Mittwoch 10—4 Uhr

**Geflügel und Kaninchen**

(Geflügel Pfd. 4.50 Mt. und Kaninchen Pfd. 3 Mt.)  
 am Bahnhof ab. **Bechta.** D. Vorhers.

**Kriegerverein Bisbek.**

Am Mittwoch, dem 22. Jan. d. J. Begegnungsfeier zu Ehren der heimge-kehrten Krieger im Stübchen Saale zu Bisbek, bestehend in Gesangsvorträgen, turnerischen Darstellungen, Ansprachen und Konzert, ausgeführt von der Diepholzer Kapelle. Beginn pünktlich 1 Uhr nachm. Alle Einwohner, besonders alle Kriegsteilnehmer werden gebeten, zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

**300 Mark Belohnung**

demjenigen, der den Verbleib der am 12. d. M. im Stalle des Hotels zur Post gestohlenen 2 Pferde und zwar

**1 Schimmel und 1 Apfelschimmel**

mitteilt. Benachrichtigung an

**Kassen-Verwaltung Erf.-Balt. Fuß-  
 Artl.-Regt. Nr. 9, Verfenbrück.**

## Achtet auf Spartakus!

Bremen, die zweitgrößte Hafenstadt Deutsch-lands, wird von den dortigen Gewalttätern selbst als das Bollwerk des Bolschewismus bezeichnet. — Ein Hafen also, der uns in erster Linie wieder Lebensmittel und Rohstoffe aus Ackersee zu-führen soll, steht außerhalb bürgerlicher Ordnung. Erkennt ihr die furchtbare Gefahr für das Binnen-land? Wer Augen hat zu sehen, der sehe!

**Bund für Volksaufklärung.**

**Suche 3-4 Zimmer-  
 Wohnung**

für Ausübung der Zahn-praxis in Damme l. D. Angebote unter Nr. 50 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Tabe.** Suche zu kaufen gute schwere, wohlge-nährte, starkknochige drei-jährige u. ältere Pferde, Oldenburger Schlag. Ab-nahme sofort. Bitte um Angebote. J. C. Wülfing, Fernruf Jaderberg 13.

**Deutsche Nationalbank Vechta**

Nachdem Herr Otto Klottermann, Goldenstedt, aus dem Felde zurückgekehrt ist, liegt die Verwaltung unserer Geschäfts-stelle Goldenstedt wieder in seinen Händen.

Unsere verehrte Kundenschaft bitten wir, uns das alte Vertrauen zu bewahren u. sichern weitgehendstes Entgegenkommen zu.

**Niermann. Emmerling.**

**Die Betriebschlosserei der Marine-  
 Gasanstalt in Althorn**

fertigt Reparaturen für Landwirtschaft. Maschinen zum Selbstkostenpreis an.

Die Betriebschlosserei der Marine-Gasanstalt in Althorn fertigt für Private sämtl. Gas- und Wasserarbeiten zum Selbstkostenpreis an.

Spezialität: Einheitsstüren und Schränke

Empfehle noch in allerbesten Qualität:

- Posten schwarze Tuche, passend für Braut-anzüge u. Damen-Kostüme, reine Wolle.
- Posten blaue Tuche, passend für Herren-anzüge u. Damen-Kostüme, reine Wolle.
- Posten farbige Buckskins, passend für Herren-Anzüge und Damen-Kostüme, reine Wolle.
- Posten gestreifte moderne Hosenstoffe.
- Posten fertige Arbeitssofen, starke Qualität, a Stück 43,50 Mark.
- Posten reinseidene Bett-Lücher, Größe 170/200, a Stück von 68,00 Mark an.
- Posten farbige und gestreifte Vorhänge in verschiedenen Preislagen.

**J. A. Südbeck, Vechta.**

**Knaben-Bekleidung.**

**Blaue Anzüge**  
 in  
 besten Qualitäten.

**M. Schulmann,**  
 Oldenburg, Achternstr. 38.

**Anbau von Frühkartoffeln.**

**Verladestelle Dinklage.**

Die Landeslandwirtschaftliche Anbau-verträge auf Frühkartoffeln abzuschließen und liefert selbige pro Scheffel Saat, das mit Frühkar-toffeln bepflanzt werden soll, 1 Zentner Ammo-niak (pro Hektar 10 Zentner). Die näheren Be-dingungen sind bei dem Unterzeichneten einzusehen. Anmeldungen und Eintragung in die Anbau-kasse haben bis zum 27. Januar beim Unterzeichneten zu erfolgen. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Dinklage. J. Kemme.**

**Roggenabnahme in Goldenstedt**  
 am Freitag u. Sonnabend, dem 24. u. 25. d. Mts.  
**Amberg. H. Gerdes.**

**Mahagoni-Salon**  
 (ausgest. f.), bestehend aus: Sofa mit Umbau und Tisch, zwei Sesseln, 2 Stühlen, ein Salon-schrank, einer Säule, we-gen Platzmangels preis-wert zu verkaufen.

Offerten unter Nr. 40 an die Geschäftsst. d. Bl.

**Schönes Pferd,**  
 Fuchsfalte, 1,55 m groß, 10 Jahre alt, gesund und stromm im Geschirr zu ver-kaufen.

**Paul Klute, Goldenstedt.**

**Frühjahrs-Saat-  
 getreide**

Sommerweizen, Sommergerste und Saatkraut (Siegeshafer) nehme schon jetzt Bestel-lungen entgegen.

**Damme. M. Wörger.**

**Sanitätsrat Dr. Richter,**  
 Spezialarzt für Magen- und Darm-Krankheiten, Münster i. W., Carlstr. 63 hat an Sonn- u. Feiertagen, Samstag nachm. keine Sprechstunden.

Im übrigen Sprechzeit wie früher von 9—1/2 12 und von 1/2 3—4.

**Kaufe Schlachtpferde.**

Bei Nachschaltungen keine Creteignung

**Rohschlachtereie Duncker,  
 Dinklage i. O.**

Statt Karten.

**Rosa Ostendorf  
 Johannes Kettelmann**

**Verlobte.**

Goldorf im Januar 1919.

Statt Karten.

**Anna Lehmluhl  
 Bernard Völterding**

**Verlobte.**

Osterseine b. Damme Goldorf  
 im Januar 1919.

**Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, Samstag morgen 1/20 Uhr meine liebe Tochter, unsere gute Schwester, die Sodalin

**Dora Honkomp**

zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Sie starb nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit, übersättigt durch die hl. Sterbesakramente, im 24. Lebensjahre.

Um ein frommes Gebet für die liebe Verstorbenen bitten

**Der trauernde Vater und Geschwister.**  
 Hüßt bei Dinklage, den 17. Januar 1919.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 22. Januar, morgens 7/10 Uhr vom Trauer-hause aus statt.

Sollt jemand aus Versehen keine be-sondere Nachricht erhalten haben, so bitten wir diese als solche ansehen zu wollen.

**Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratsschlusse gefallen, heute morgen 1 Uhr meine liebe Frau, meines Sohnes treuerzorgende Mutter, unsere gute Schwester

**Maria Engelmann**  
 geb. Ruus

zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Sie starb nach langjähriger Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im 42. Lebensjahre.

Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte, der Verstorbene im Gebete zu gedenken.

**Die trauernden Angehörigen.**

**Bisbek, Bingshausen, Hagen b. Danabrück, 20. Jan. 1919.**

Die Beerdigung findet statt zu Bisbek am Donnerstag, dem 23. Januar, morgens 9/2 Uhr, wozu Verwandte und Bekannte eingeladen werden.

**Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratsschlusse gefallen, heute morgen 1 Uhr meine liebe Frau, meines Sohnes treuerzorgende Mutter, unsere gute Schwester

**Maria Engelmann**  
 geb. Ruus

zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Sie starb nach langjähriger Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im 42. Lebensjahre.

Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte, der Verstorbene im Gebete zu gedenken.

**Die trauernden Angehörigen.**

**Bisbek, Bingshausen, Hagen b. Danabrück, 20. Jan. 1919.**

Die Beerdigung findet statt zu Bisbek am Donnerstag, dem 23. Januar, morgens 9/2 Uhr, wozu Verwandte und Bekannte eingeladen werden.

**Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratsschlusse gefallen, heute morgen 1 Uhr meine liebe Frau, meines Sohnes treuerzorgende Mutter, unsere gute Schwester

**Maria Engelmann**  
 geb. Ruus

zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Sie starb nach langjähriger Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im 42. Lebensjahre.

Dies allen Verwandten und Bekannten zur Nachricht mit der Bitte, der Verstorbene im Gebete zu gedenken.

**Die trauernden Angehörigen.**

**Bisbek, Bingshausen, Hagen b. Danabrück, 20. Jan. 1919.**

Die Beerdigung findet statt zu Bisbek am Donnerstag, dem 23. Januar, morgens 9/2 Uhr, wozu Verwandte und Bekannte eingeladen werden.

Den geehrten Bewohnern von **Bechta** und Umgegend zur ge-fälligen Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage meinen Be-trieb wieder voll aufgenommen habe. Gleichzeitig empfehle ich mich zur Anfertigung aller Zeich-nungen und Kostenanschläge.

**Franz Fortmann,  
 Zimmermeister.**

**Gaswerk Osterburg.**

Koksverkauf Mittwoch, den 22. Januar vorm. von 8—12 Uhr die Nr. 251—400, nachm. 1/2—4 Uhr die Nr. 401—550.

**Todes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratsschlusse gefallen, am Son-ntag, abends um 8 Uhr meinen unglück-lichen Mann, unsere guten, lieben Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, den

**Bernard Schillmöller**

zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Er starb nach längerer, mit großer Ge-duld ertragener Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, sanft und ruhig im Herrn, im Alter von 73 Jahren.

Um ein andächtiges Gebet für den lieben Verstorbenen bitten

**Die trauernden Angehörigen.**  
 Welppe bei Bechta, 18. Januar 1919.

Die Beerdigung findet statt am Mittwoch, dem 22. Januar 1919, vorm. um 10 Uhr.

**Todes-Anzeige.**

Gott dem Herrn hat es gefallen, unsere lieben Sohn und Bruder, den

**Hermann Almes**

zu sich in die Ewigkeit abzurufen. Er starb am 5. Dezember 1918 im Lin-cohn-Hospital in engl. Gefangenschaft, im 27. Lebensjahre.

Dies allen Verwandten, Bekannten und Freunden zur Nachricht mit der Bitte, des Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

**Die trauernden Angehörigen.**  
 Ellenstedt, den 17. Januar 1919.

Das feierliche Seelenamt findet statt am Freitag, dem 24. Januar, morgens 7/4 Uhr in Goldenstedt.

**Gymnasium zu Bechta.**

Für den auf dem Felde der Ehre ge-storbenen Abiturienten Heinrich Saaksch wird am Mittwoch, dem 22. d. M., und für den an der Grippe gestorbenen Ein-wohnenden des Unterprimars Franz Schilling aus Dytke am folgenden Tage, Donnerstag, 23. d. M., eine Examenfeier gehalten. Die-male beginnend 7/2 Uhr.

Dazu werden die erkrankenden Kameraden der beiden fürs Vaterland Gefallenen, ihre Angehörigen sowie die Freunde des Gymnasiums eingeladen.

**Im Namen des Lehrerkollegiums,  
 Rothhoff.**